



**Fördern Sie den beliebten
Online-Adventskalender
für Kinder, Jugendliche und Schulklassen**

Mathematik neu denken

Mathematik ist **mehr als Rechnen**: Problemlösestrategien, analytisches und kreatives Denken sowie mathematische Expertise werden täglich in Wirtschaft, Wissenschaft und Politik angewendet. Gut ausgebildete mathematische Fachkräfte werden mehr denn je gebraucht und sind zugleich Mangelware.

Das Problem: Zu viele Schüler*innen haben Angst vor der Mathematik[■] und **wenig Spaß** am konventionellen Unterricht. Sie lernen häufig nicht mehr als das Abarbeiten von **Routinen**. Dadurch verlieren viele von ihnen die Lust und den Anschluss an das Schulfach.

Der digitale Schülerwettbewerb **Mathe im Advent** bietet Kindern und Jugendlichen aller Leistungsniveaus einen **spielerischen Zugang** zur Mathematik. Mit unserem innovativen didaktischen Konzept entdecken die Schüler*innen ab der 2. bis zur 10. Klasse viele **interdisziplinäre Anwendungen** der Mathematik.

Dabei erfahren sie Erstaunliches:

- Mathe kann tatsächlich Spaß machen!
- Mathe wird sinnvoll im Leben verwendet!
- Ich kann wichtige mathematische Probleme lösen!



■ **Jedes 10. Kind fürchtet sich vor Mathe – unter 11-13-jährigen Mädchen gaben 33% an, beim Gedanken an Mathe Angst zu verspüren!**

Repräsentative Umfrage der Stiftung Rechnen, Nov. 2016



Türchen öffnen für die Mathematik

Mathe im Advent ist ein digitaler Adventskalender für Schüler-
innen und Schüler der Grund- und Mittelstufe. Vom 1. bis zum
24. Dezember können sie auf www.mathe-im-advent.de
virtuelle Adventskalendertürchen öffnen. Hinter jedem Türchen
verbirgt sich eine Aufgabengeschichte rund um die beliebten
Mathe-Wichtel.

Die Aufgaben werden in zwei Niveaustufen angeboten.
Kernzielgruppen sind die **Klassen 4–6 und 7–9**. Es gibt zwei
verschiedene Wettbewerbe: Das Einzelspiel und das Klassen-
spiel, in denen es hunderte spannende Preise zu gewinnen gibt.
Alle Preisträger*innen und Förderer werden zur bundesweiten
Preisverleihung im Januar eingeladen und geehrt.

Die **modernen Problemaufgaben** motivieren zum Entdecken
und fördern wichtige Fähigkeiten: Kreativität, Problemlösen
und logisches Denken.² Die Fragestellungen haben stets einen
Bezug zum Alltag, zur Wissenschaft oder zur Arbeitswelt –
und natürlich zu Weihnachten.



**Mehr über Mathe im Advent erfahren Sie
im Video auf: bit.ly/miafilm**



² „Das Ziel von Bildung ist nicht, Wissen
zu vermehren, sondern für das Kind die
Möglichkeiten zu schaffen, zu erfinden und
zu entdecken, Menschen hervorzubringen,
die fähig sind, neue Dinge zu tun.“

Jean Piaget, Entwicklungspsychologe

Teilnahmezahlen *Mathe im Advent* 2023

Registrierte Schüler*innen	172.000
...davon weiblich	52%
...davon aus Gymnasien	66%
...davon aus Gesamt-, Haupt-, Realschulen	20%
...davon aus Grundschulen	9%
Registrierte Lehrer*innen	9.000
„Spaßspieler“ jeglichen Alters	10.000
Preisverleihung mit Mathe-Bazar in Berlin	700

Website-Kennzahlen *Mathe im Advent* 2023

Seitenaufrufe	32,4 Mio.
Nutzer	800.000
Verweildauer	5 min 50 s
Reichweite Social Media (FB, IG, TW)	47.000
Reichweite Newsletter	434.000
Öffnungsrate (je nach Zielgruppe)	30-70%
Klickrate (je nach Zielgruppe)	5-30%

Erfolgsformel mit Spaßfaktor

Das erreichen wir

Jährlich nehmen **mehr als 170.000 Schüler*innen** aus über 7.700 Schulen im deutschsprachigen Raum an **Mathe im Advent** teil – 52% von ihnen sind Mädchen. Im Klassenspiel begleiten ca. 9.000 Lehrer*innen den Lernprozess.

Zusätzlich begeistern sich viele Eltern für die humorvollen Geschichten und freuen sich über die **neue Motivation** ihrer Kinder. So hat **Mathe im Advent** das Potenzial, die Akzeptanz der Mathematik in der Gesellschaft und die mathematischen Fähigkeiten der Schulabgänger*innen **nachhaltig zu verbessern**.

Das bieten wir Ihnen

Als Förderer unseres gemeinnützigen Projekts setzen Sie sich aktiv für die **mathematische Breitenförderung** im deutschsprachigen Raum ein. Mit Ihrer Hilfe möchten wir den Bekanntheitsgrad von **Mathe im Advent** weiter erhöhen und die Teilnehmerzahlen in den nächsten Jahren verdoppeln. Damit leisten Sie einen **wichtigen Beitrag** zur Verbesserung der mathematischen Grundbildung und legen einen Grundstock für eine solide **Ausbildung von Nachwuchskräften** im mathematisch-technischen Bereich.

Sie profitieren dabei von der **großen Reichweite** und dem **positiven Image** des Wettbewerbs, großer Aufmerksamkeit in den Medien während der Vorweihnachtszeit sowie ganzjähriger **Sichtbarkeit** auf unserer Webseite, in unseren Kommunikationskanälen und auf der bundesweiten Preisverleihung.

Werden Sie zum Mathehelden!

Gern finden wir im Gespräch mit Ihnen zusammen ein maßgeschneidertes Förderpaket für unser gemeinnütziges Projekt:

Spenden Sie Preise!

Jedes Jahr suchen wir verschiedene spannende Preise für die teilnehmenden Schüler_innen – vom Brettspiel, über Klassenreisen bis hin zu faszinierenden technischen Geräten. Die Preise werden auf unserer Webseite vorgestellt und auf der **bundesweiten Preisverleihung** verliehen.

Fördern Sie die Schulen in Ihrer Region!

Als Regionalförderer fördern Sie gezielt die Schulen in Ihrer Region. Ihre Unterstützung ermöglicht den **Schulklassen** die **kostenfreie Teilnahme** am Wettbewerb. Die **Öffentlichkeitsarbeit** kann dazu in Ihrer Region verstärkt werden. Sie sind auf unserer Webseite und den Klassenurkunden präsent. Je nach Höhe der Unterstützung können weitere Formen der Sichtbarkeit, wie eine regionale Preisverleihung, umgesetzt werden.

Werden Sie Hauptförderer oder Partner!

Unterstützen Sie den bundesweiten Schülerwettbewerb. Ihre finanzielle Zuwendung ermöglicht uns die Durchführung und **Weiterentwicklung des Projekts**. Verschiedene Förderpakete mit angemessener Sichtbarkeit stehen für Sie zur Auswahl.

Möglichkeiten für Ihre Förderung

→ Preisstifter

Sichtbarkeit: Aufnahme in Preisliste auf Webseite, Priorisierung nach Sachwert **Spende:** Sachspende für Preise

→ Preisstifter plus

Sichtbarkeit: wie Preisstifter + Neuigkeit auf Webseite, Posts auf Social Media, Hohe Priorisierung auf der Preisliste **Spende:** Sachwert $\geq 500\text{€}$, Summe Sachwert + Geldspende insgesamt: 2.000€

→ Hauptpreisstifter

Sichtbarkeit: wie Preisstifter plus + Erwähnung des Preises im Newsletter, Aufnahme des Preises als Hauptpreis, Einladung auf Mathe-Bazar bei Preisverleihung **Spende:** Sachwert $\geq 800\text{€}$, Summe Sachwert + Geldspende insgesamt: 3.000€

→ Förderer

Sichtbarkeit: Posts auf Social Media, Aufnahme ins Förderer-Karussell (rotierende Logos auf allen internen Webseiten) und Logo auf Fördererseite **Spende:** ab 5.000€ Geldspende

→ Hauptförderer

Sichtbarkeit: wie Förderer + Kommunikation als Hauptförderer auf Startseite und Fördererseite, auf Kommunikationsmitteln sowie in Pressearbeit **Spende:** ab 25.000€ Geldspende, auch Sponsoring möglich

„Advent – womit man RECHNEN muss [...] die schönsten Matheknochen vor Weihnachten für Kinder und Erwachsene“

Die Welt, ganze Seite mit *Mathe im Advent*-Aufgaben

„Die Mathe im Advent-Rätsel sind zwar Mathe, kommen aber hübsch verpackt daher – in Geschichten um Weihnachtswichtel.“

BR Abendschau, TV-Bericht

„Mathe muss nicht langweilig sein. Das kann auch Spaß machen. Wer das nicht glaubt, kann den Mathe-Adventskalender für Schüler ausprobieren.“

Frankfurter Rundschau, Online und Printausgabe

„Mathe statt Schokolade [...] Was ist, wenn im Adventskalender 24 Matheaufgaben versteckt sind? Kann das Freude bringen? Ja“

Kulturradio vom rbb, Live-Interview

„Alle Schulen im Märkischen Viertel werden von Berliner Helfen e.V. gefördert. Der Verein übernimmt die Anmeldegebühren.“

Berliner Morgenpost, Regionale Berichterstattung

„Die Firma SICK, Sensorenhersteller mit Weltgeltung [...] hat gezeigt, was Schülerinnen und Schüler in Mathematik leisten können, wenn sie dazu ansprechend motiviert werden.“

Badische Zeitung, Regionale Berichterstattung

„*Mathe im Advent* ist ein Modellbeispiel für ein erfolgreiches Wissenschaftskommunikationsprojekt – alleinstehend, aber auch kooperativ als Projekt in mehreren Wissenschaftsjahren (Jahr der Mathematik, Jahr der digitalen Gesellschaft, Zukunftsstadt, Meere und Ozeane).“

Prof. Günter M. Ziegler, Präsident Freie Universität Berlin

„Das Konzept von *Mathe im Advent* als Breitenwettbewerb für Schülerinnen und Schüler der Grund- und Mittelschule hat uns überzeugt. [...] Zudem bestätigt uns die überragende Resonanz bei den regionalen Preisverleihungen und auch das positive Feedback von vielen Lehrkräften, dass wir in Südbaden eine nachhaltige Welle der Begeisterung für Mathematik angestoßen haben.“

**Renate Sick-Glaser, Vorsitzende des Vorstands
Gisela und Erwin Sick Stiftung**

„Das Konzept der Mathe-Adventskalender, sich über einen langen Zeitraum täglich mit interessanten, lebensnahen Problemen zu beschäftigen, halte ich für besonders nachhaltig, um den Spaß, mathematische Fähigkeiten sowie das Durchhaltevermögen junger Menschen zu fördern.“

**Prof. Dr. Martin Skutella,
Sprecher Forschungszentrum MATH+**

Auszeichnungen

2008, 2014 - 2016 und 2023: gefördertes Projekt im Rahmen der Wissenschaftsjahre des Bundesministerium für Bildung und Forschung

Dezember 2022: Publikumspreis für digitale Teilhabe vom „Digitaltag“
(zeichnet digitale Projekte aus, die sich für Gemeinschaft und Teilhabe engagieren)

November 2013: Projekt des Monats bei der Initiative „Komm, mach MINT“
(die speziell gute Angebote für Mädchen und Frauen hervorhebt)

Mathe im Advent ist ein Schulprojekt der Mathe im Leben gGmbH in Zusammenarbeit mit der Deutschen Mathematiker-Vereinigung.

Mathe im Advent steht unter der Schirmherrschaft der Bundesministerin für Bildung und Forschung, Bettina Stark-Watzinger.

Weitere Kooperationspartner sind u.a. das Forschungszentrum MATH+, die Freie Universität Berlin, die Julius-Maximilians-Universität Würzburg, die Universität Bielefeld, der Verband zur Förderung des MINT-Unterrichts, die Schweizerische und die Österreichische Mathematische Gesellschaft.

Den Wettbewerb und weitere Informationen finden Sie auf www.mathe-im-advent.de

Projektleitung *Mathe im Advent*

Mathe im Leben gemeinnützige GmbH
c/o Freie Universität Berlin, AG Ziegler
Arnimallee 2, 14195 Berlin

Stephanie Schiemann, Geschäftsführerin

- Mail: schiemann@mathe-im-leben.de
- Telefon: +49 (0)171 8040 428

Robert Wöstenfeld, Geschäftsführer

- Mail: woestenfeld@mathe-im-leben.de
- Telefon: +49 (0)176 7044 8665



Gisela und Erwin Sick
Stiftung



Deutsche
Mathematiker-Vereinigung